

Erledigt

Xiaomi Air 13.3 (Modell 2016/2017)

Beitrag von „Spinkyy“ vom 19. Oktober 2017, 09:11

Hallo zusammen,

ich habe mich jetzt ein wenig in das Thema Hackintosh eingelesen und mich dafür entschieden meinen Desktop-PC doch nicht zu einem Hackintosh umzubauen.

Der Aufwand scheint als Anfänger sehr groß zu sein und da ich den PC täglich nutze, habe ich mich für ein zweites Gerät entschieden. 😊

Als zweites Gerät habe ich mir jetzt ein Xiaomi Notebook Air 13,3 in den Kopf gesetzt. Ein wirklich schönes Notebook mit Spitzenleistung.

Hier im Forum habe ich schon ein paar Informationen zum Xiaomi sammeln können. Jedoch wird hauptsächlich auf den kleinen Bruder (das 12,5 Zoll) eingegangen.

Um nun ein passendes Gerät zu finden wollte ich vorerst eure Meinungen erfahren. Es gibt zwei Geräte einmal die 2016 und einmal die 2017 Version.

Hier die Specs der Geräte:

2016er Variante

Intel Core i5 6200U (dual-core, 2.3 bis 2.8 GHz, 3M cache)

Nvidia GeForce 940MX 1GB DDR5

8GB DDR4 2133MHz

256GB NVMe Samsung PM951

Intel Wireless AC 8260 (Bluetooth 4.1)

2x USB 3.0, USB Type-C, audio jack, HDMI

2017er Variante

Intel Core i5 7200U (dual-core, 2.5 bis 3,1 GHz, 3MB cache)

Nvidia MX150 2GB DDR5

8GB DDR4 2133 RAM

256GB NVMe Samsung PM961

Intel Wireless AC 8265 (Bluetooth 4.1)

2x USB 3.0, USB Type-C, audio jack, HDMI

Das 2016er Modell scheint hier im Forum der ein oder andere schon zu besitzen.

Was ist dabei eure Meinung? Ist es eine große Herausforderung daraus ein Hackbook zu machen?

Die WLAN-Karte funktioniert ja schon mal nicht. Das es Probleme mit dem Touchpad geben soll habe ich auch gelesen. (Euch bekannt?)
Zudem soll es Probleme mit der GPU geben, da diese Optimus unterstützt. (Was das jetzt heißt, weiß ich leider nicht... :D)

Über das 2017er habe ich noch keinen Beitrag im Forum gelesen/gefunden.
Was haltet Ihr hier von den Specs? Ist das Ding kompatibler als das 2016er?
(Diese GPU hat meines wissens nach kein Optimus)

Bin gespannt was Ihr sagt...
Danke im Voraus schon mal! 👍

Beitrag von „Patrickworld“ vom 19. Oktober 2017, 10:23

Also wenns dir nur um die Hackintosherei geht würde ich an deiner Stelle ein zweite Festplatte für dein PC kaufen und darauf OSX im Dualboot installieren. Denn Mit dem System in deiner Signatur sollte eigentlich ein Hack machbar sein.

Und ich würde fast behaupten leichter als das Xiaomi. Und wenn du deine vorhandene Wininstallation (?) auf der Anderen Festplatte lässt und die absteckst, läufst du auch keine Gefahr dein Produktivsystem zu zerschießen.

MFG Patrick

Beitrag von „Spinkyy“ vom 19. Oktober 2017, 19:36

Das mit der Festplatte ist schon mal ne super Idee 😄
Trotzdem habe ich mich jetzt irgendwie in das Xiaomi verguckt und will es gern haben 🍷

Beitrag von „Patricksworld“ vom 19. Oktober 2017, 19:42

Naja. Ich habe den Xiaomi Thread immer nur am Rande mitgelesen. Ich finde das ist auch ein Hammerteil. Aber es hat sich nicht so anfänger freundlich angehört. Aber das ist wohl generell so bei einem laptop. Zum anderen wäre es für mich ein K.O Kriterium am Laptop kein funktionierendes Wlan zu haben, bzw permanent so ein Dongle. Das würde mich persönlich stören.

Naja. Vielleicht meldet sich ja noch einmal ein stolzer Xiaomi besitzer hier zu wort und gibt noch einmal einen Erfahrungsbericht. Ich würde mir eher ein anderes Ultrabook zulegen, wo man auch wlan (intern) nutzen kann.

Ist aber alles Geschmackssache. Ich finde aber generell für den ersten Hack zum laufen lernen kommt man mit einem Desktop PC ohnehin schneller zu Erfolgen 😊